



Stand Februar 2007

Arbeitsmarktlich- Medizinische Abklärung

Im Sinne der 5. IVG-Revision erhält künftig die Früherfassung und die rasche Integration der Personen in den Arbeitsprozess ein besonderes Gewicht. Die Invalidenversicherung des Kantons Bern hat dazu ein Pilotprojekt gestartet: die Arbeitsmarktlich-Medizinische Abklärung.

Die Arbeitsmarktlich-Medizinischen Abklärung, kurz AMA, bieten wir seit November 2006 an. In der Regel dauert die Arbeitsmarktlich-Medizinische Abklärung 4 Wochen. Ziel der AMA ist die Erfassung von Grundlagen wie Leistungsfähigkeit, Motivation und weiteren Fähigkeiten der zugewiesenen Personen im Hinblick auf die berufliche Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess oder die Rentenklärung.

Unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Einschränkungen wird während der AMA das Leistungsvermögen der versicherten Person durch Arbeiten und Tests erprobt, die ihren Neigungen, Fähigkeiten und nach Möglichkeiten ihren Interessen entsprechen.

AMA schafft Grundlagen für Schritte, die möglichst zu Reintegration in die freie Wirtschaft führen und bildet eine wichtige Entscheidungsgrundlage im Hinblick auf:

- die Stellenvermittlung / Einarbeitung in die freie Wirtschaft
- weiterführende, berufliche Massnahmen
- die Vermittlung eines Arbeitsplatzes im geschützten Rahmen
- die Rentenprüfung
- Leistungen weiterer Versicherungen

Zielgruppen

AMA ist für Personen mit Mehrfachproblematiken konzipiert, deren Einschränkungen aus medizinischer Sicht nicht, bzw. nur teilweise erklärbar sind, und:

- die Tätigkeiten im handwerklich-technischen Bereich ausüben, bzw. ausgeübt haben
- aus anderen Berufsgruppen, bei denen eine neue Tätigkeit in den handwerklich-technischen Bereich in Frage kommt

Dauer

4 Wochen

Ablauf

- Schriftliche Anmeldung durch die Koordinationsstelle AMA der IV-Stelle Bern
- Eintrittsgespräch mit der versicherten Person, der Berufsabklärerin, der Eingliederungsfachperson der IV und dem RAD-Arzt / der RAD-Ärztin der IV
- Alle Beteiligten definieren gemeinsam die Abklärungsziele und halten diese in einer schriftlichen Vereinbarung fest
- Die Durchführung von Testprogrammen und Arbeitseinsätzen in der Abklärungsabteilung und, wenn angezeigt, in anderen Produktionsabteilungen der Band-Genossenschaft
- Die beteiligten MitarbeiterInnen der IV-Stelle Bern kommen regelmässig in unsere Abteilung, um in Gesprächen die gemachten Beobachtungen zu besprechen und evt. gesetzte Ziele anzupassen
- In einem Konsensgespräch werden die Ergebnisse gemeinsam besprochen und in einem Bericht an die IV-Stelle Bern festgehalten

Abklärungs- / Einsatzbereiche

Je nach Neigungen und Fähigkeiten sowie den vereinbarten Zielen werden während der Arbeitsmarktlich-Medizinischen Abklärung in der Band-Genossenschaft, Basisarbeiten / -tests sowie produktive Tätigkeiten ausgeführt. Die Programme werden individuell angepasst.

Für weitere Auskünfte oder für eine Anmeldung (nur durch IV-Stelle Bern) wenden Sie sich an:

Adrian Steinemann

Telefon: 031 990 02 32

Email: adrian.steinemann@band.ch